

Der EURO ist tot, es lebe der EURO!

21.05.2017 | [Dr. Uwe Bergold](#)

Am 05.03.2017 wurde von mir ein Kommentar, mit dem Titel "US-Dollar arbeitet seit über zwei Jahren an einem signifikanten Top" ([Signifikantes USD-Top](#)), publiziert. Man hätte auch genauso schreiben können, dass der EURO seit über zwei Jahren an einem signifikanten Boden arbeitet. Nicht dass ich im Hinblick auf die Stärke einer Papierwährung falsch verstanden werde: Alle ungedeckten Papierwährungen wurden und werden auch zukünftig ausnahmslos wertlos werden. Am Ende steigt der Goldpreis deshalb gegenüber jeder Papierwährung zwangsläufig ins Unermessliche (GOLD erhält innerhalb eines inflationären Prozesses nur seine Kaufkraft).

Nur bei der Verfallsgeschwindigkeit unterscheiden sich die Papierwährungen immer wieder untereinander. Die Entwicklung des EURO darf nicht falsch als Stärke verstanden werden, sondern nur als geringere Schwäche gegenüber allen anderen 160 ungedeckten Papierwährungen dieser Welt. Alle "Währungszüge" fahren rückwärts, oder anders ausgedrückt, alle Papierwährungen verlieren kontinuierlich an Kaufkraft. Dieser Prozess ist nicht linear, wie neuvolkswirtschaftlich immer wieder argumentiert wird, sondern ausnahmslos logarithmisch.

Wenn ein "Währungszug" langsamer rückwärtsfährt als der neben ihm, dann glaubt man als Insasse des Zuges, man würde vorwärts fahren. Diese optische Täuschung bei Zugpassagieren ist vergleichbar mit der monetären Täuschung, welche seit 1971 im Devisenhandel abläuft. 99 Prozent der Investoren unterliegen dieser Illusion. Nur diejenigen, die in der "Einheitswährung" Unzen GOLD bewerten, realisieren die Entwicklung hinter den geldpolitischen Fassaden.



Betrachtet man die obige Abbildung, so visualisiert sich ein 16-Jahreszyklus (vor 1999 Berechnung mit dem ECU), nachdem der EURO in 2016 wieder ein neues signifikantes Tief generiert hat. Diese signifikante Bodenbildung korreliert auch sehr stark mit den Tiefpunkten beim Goldpreis. Zusätzlich zeigt sich beim Goldpreis ein 8-Jahres-Zyklus (letztes Tief ebenfalls im Jahr 2016), welchen man bis zur Aufhebung der Golddeckung zurückverfolgen kann!

"Der Zustand des Geldes ist das Spiegelbild einer Gesellschaft. Da die Masse das Geldwesen nicht einmal ansatzweise versteht, nimmt für das Publikum Tag für Tag die Verwirrung zu."

Innovatives Investmentkonzept im Rahmen der Makroökonomischen Zyklik

Wir decken mit unseren drei Investmentfonds (Internationale Mischfonds), während der strategischen Gold- & Hause, alle Segmente der Edelmetall- und Rohstoffaktien ab:

- [pro aurum ValueFlex](#) (WKN: A0Y EQY), Schwerpunkt: Gold, Large-Cap Edelmetall- & Rohstoffaktien / Standardaktien
- [GR Noah](#) (WKN: 979 953), Schwerpunkt: Mid-Cap Edelmetall- & Rohstoffaktien / Standardaktien
- [GR Dynamik](#) (WKN: A0H 0W9), Schwerpunkt: Small-Cap Edelmetall- & Rohstoffaktien / Standardaktien

Wir verkaufen keine Investmentprodukte, sondern vermitteln eine Strategie. Unser Investmentkonzept ist unabhängig davon, in welcher säkularen Phase sich die Weltwirtschaft und somit der globale Kapitalmarkt gerade befindet. Unsere drei Publikumsfonds sind die einzigen internationalen Aktienmischfonds, welche nachweislich im Rahmen der säkularen Kapitalmarktzyklus verwaltet werden. Den letzten Zykluswechsel, von Standardaktien hin zu Edelmetallinvestments, vollzogen wir im Jahr 2000!

© Global Resources Invest GmbH & Co. KG

Diese Publikation beruht auf von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt und die Produkte zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten. Diese Publikation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur zu Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete Anlagermöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater.

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/332693-Der-EURO-ist-tot-es-lebe-der-EURO.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).